Kreis Mettmann
Der Kreistag

Kreistag

Es informiert Sie:	Nico Hüsgen
Telefon:	02104/99-1223
Fax:	02104/99-4224
E-Mail:	nico.huesgen@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 23.10.2019

Niederschrift

zur Sitzung des	Kreistages
Sitzungstermin	Donnerstag, den 10.10.2019, 16:00 Uhr
Sitzungsort	Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Vorsitz
Thomas Hendele

Mitglieder
Eleonore Altvater
Ina Besche-Krastl
Jens Bosbach
Ernst Buddenberg
Jürgen Bullert
Torsten Cleve
Harald Degner
Wolfgang Diedrich
Monika Dinkelmann
Detlef Ehlert
Bernd Falkenau
Ria Angelika Garcia Rodriguez
Harald Giebels
Karl-Heinz Göbel
Alexandra Gräber
Ursula Greve-Tegeler
Dr. Tina Guenther
Brigitte Hagling
Martina Hannewald
Thomas Hoffmann
Gabriele Hruschka
Rainer Hübinger (ab 16:18 Uhr)

Dr. Bernhard Ibold
Ingmar Janssen
Marc Kammann
Marion Klaus
Ursula Klützke
Max Kompalik
Rainer Köster
Martina Köster-Flashar
Rolf Kramer
Ilona Küchler
Thomas Küppers (ab 16:18 Uhr)
Norbert Lang
Nils Lessing
Waldemar Madeia
Annette Mick-Teubler
Bernd Müller
Klaus Müller
Marianne Münnich
Jens Niklaus
Reinhard Ockel
Dr. Anna-Tina Pannes
Anja Prüßmeier
Maximilian Rech
Dieter Roeloffs
Klaus Rohde
Helmut Rohden
Carola Rotert
Michael Ruppert
Sybille Schettgen
Rainer Schlottmann
Günter Schmickler
Hans-Dieter Schneider
Norbert Schreier
Manfred Schulte
Ulrich Schwierzke
Andreas Seidler
Paul Söhnchen
Dr. Norbert J. Stapper
Margret Stolz
Udo Switalski
Elke Thiele
Peter Thomas
Bernd Tondorf
Hartmut Toska
Christine Trube
Dietmar Viehöver
Ewald Vielhaus
Klaus-Dieter Völker
Dietmar Weiß
Axel C. Welp
Peter Werner
Sebastian Wladarz (ab 16:56 Uhr)

Verwaltung
Anja Büttner
Maxine Dey
Susanne Frindt-Poldauf
Annette Geißler

Andrea Gippert
Katharina Goldschmidt
Georg Görtz
Ulrike Haase
Nils Hanheide
Denis Heimann
Tanja Henkel
Daniela Hitzemann
Nico Hüsgen
Thomas Jarzombek
Denise Küppers
Sigrid Leven
Jutta Pilz
Lisa Remus
Martin M. Richter
René Rösgen
Martin Schlüter
Christian Schölzel
Beate Schorn
Axel Willinghöfer

Gäste
Karsten Kunert
Thorsten Schmitz

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1.	Formalien	
1.1.	Eröffnung der Sitzung	
1.2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung	
1.3.	Feststellung der Anwesenheit	
1.4.	Feststellung der Beschlussfähigkeit	
1.5.	Feststellung der Tagesordnung	
2.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 08.07.2019	
3.	Informationen der Verwaltung	
4.	Fragestunde für Einwohner gem. § 33 Abs. 1 Satz 3 Kreisordnung NRW	
5.	Umbesetzungen von Ausschüssen und sonstigen Gremien	01/024/2019
6.	Bestellung eines Schriftführers und einer weiteren stellvertretenden Schriftführerin für den Kreistag	01/018/2019
7.	Kreissparkasse Düsseldorf hier: Verwendung des auf den Kreis Mettmann entfallenden Anteils am Jahresüberschuss 2018	01/014/2019

8.	Erweiterung des Ausschusses für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz hier: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN vom 26.07.2019	01/016/2019
9.	Gleichstellungsplan der Kreisverwaltung Mettmann für die Jahre 2019 - 2023	01/022/2019
10.	Erste Änderung des Regionalplans Düsseldorf (RPD) - "Mehr Wohnbauland am Rhein" - Stellungnahme des Kreises Mettmann im Beteiligungsverfahren	61/030/2019/2
11.	Doppelhaushalt 2020/2021	
11.1.	Einbringung des Doppelhaushaltes 2020/2021 - mündlicher Bericht	
11.2.	Benehmensherstellung zum Haushaltsentwurf 2020/2021 des Kreises Mettmann - Stellungnahmen der kreisangehörigen Städte	
12.	Änderung des NVP für den Kreis Mettmann - Erweiterung der Fahrtenangebote in Erkrath und Langenfeld	20/039/2019
13.	Kommunalwahlen 2020 Bildung des Kreiswahlausschusses - Neuwahl einzelner Beisitzerinnen und Beisitzer	32/012/2019/2
14.	Betriebsabrechnung für die Entsorgung häuslicher Abfälle im Kreis Mettmann für das Jahr 2018	70/010/2019
15.	Schulentwicklungsplanung der Förderschulen in Kreisträgerschaft	40/022/2019
16.	Namensgebung für das Förderzentrum West des Kreises Mettmann	40/030/2019
17.	Zusammensetzung der Kommunalen Konferenz Gesundheit, Alter und Pflege - Erweiterung der Konferenz um den Bereich der Bildungseinrichtungen für Berufe des Gesundheits- und Pflegewesens	53/006/2019
18.	Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 GO NRW (Haushalt 2019) - Überplanmäßige Mittel des Produktes 05.01.01 - Eingliederungshilfe, Fachstelle für behinderte Menschen im Arbeitsleben-	57/012/2019
19.	Nachträge	
19.1.	Erstellung einer interaktiven Karte für den Gesundheitsschutz der Bevölkerung im Kreis und zur Ermittlung von Vorkommen und Ausbreitung hier: Antrag der Gruppe Piraten vom 25.09.2019	61/036/2019

Nicht öffentlicher Teil

20.	Informationen der Verwaltung	
21.	Besetzung der Stelle der technischen Dezernentin/ des technischen Dezernenten	11/005/2019
22.	Besetzung der Stelle des Sozialdezernenten	11/006/2019
23.	Nachträge	

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Landrat Hendele eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit fest. KA Münchow und KA Lüngen fehlen entschuldigt. KA Ottweiler fehlt.

Anschließend stellt Landrat Hendele die Beschlussfähigkeit fest. Er weist darauf hin, dass die Tagesordnung fristgerecht um den Tagesordnungspunkt

19.1 Erstellung einer interaktiven Karte für den Gesundheitsschutz der Bevölkerung im Kreis und zur Ermittlung von Vorkommen und Ausbreitung (61/036/2019)

erweitert wurde.

Zusätzlich weist er, aufgrund besondere Dringlichkeit, auf die Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt 1.6 „Einführung und Verpflichtung zwei neuer Kreistagsabgeordneter“ hin, womit sich die Kreistagsabgeordneten einstimmig einverstanden zeigen.

Die Tagesordnung wird in ihrer modifizierten Fassung festgestellt.

Darüber hinaus bittet Landrat Hendele um eine Schweigeminute bezüglich der offensichtlich rechtsradikal motivierten Mordanschläge in Halle, welcher der gesamte Kreistag geschlossen nachkommt.

Anschließend weist Landrat Hendele darauf hin, dass für die papierbeziehenden Kreistagsmitglieder folgende Unterlagen auf den Tischen ausliegen:

- der Wahlvorschlag für die Umbesetzungen gemäß TOP 5
- der Doppelhaushalt 2020/2021 in verschiedenen Varianten (Papier, USB-Sticks)
- ein Vermerk zu TOP 11 „Doppelhaushalt 2020/2021“ über die „Einführung von SAP“ sowie die Stellungnahmen der ka. Städte und die Synopse
- die Anlage 2 zu TOP 13 über die Mitglieder des Kreiswahlausschusses für die Kommunalwahl 2020

Alle Unterlagen sind ebenfalls im Kreistagsinformationssystem eingestellt.
Zudem weist Landrat Hendele auf die für alle Kreistagsabgeordneten ausliegende „gute Schokolade (Plant for the planet/Fairtrade)“ hin.

Abschließend gratuliert Landrat Hendele KA Hannewald, KA Stolz und KA Degner nachträglich zum Geburtstag sowie Herrn Schölzel zur Übernahme der Kämmereileitung. Sodann wird

Frau Küppers von Landrat Hendele und den Kreistagsabgeordneten als Mitarbeiterin des Kreistagsbüros herzlich verabschiedet.

Zu Punkt 1.6: Einführung und Verpflichtung zwei neuer Kreistagsabgeordneter

Unter dem neu gefassten Tagesordnungspunkt 1.6 weist Landrat Hendele auf die Niederlegung der Mandate von Frau Kirschke zum 25.09.2019 und von Herrn Gorris zum 01.10.2019 hin.

Daran anschließend verpflichtet Landrat Hendele KA Lang und KA Dr. Guenther in feierlicher Form und überreicht ihnen, mit den besten Wünschen für die Ausübung ihres Mandates, jeweils einen Blumenstrauß.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 08.07.2019

Nach der Anmerkung von KA Dr. Stapper, dass in der Niederschrift der Kreistagssitzung am 08.07.2019 ein Wort in einem auf ihn bezogenen Passus fehle und der Zusicherung von Landrat Hendele, die Korrektur vorzunehmen, wird die Niederschrift über die Sitzung am 08.07.2019 einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 3: Informationen der Verwaltung

Landrat Hendele weist auf die Abschiedsveranstaltung von Frau Haase am 10.01.2020 hin.

Zu Punkt 4: Fragestunde für Einwohner gem. § 33 Abs. 1 Satz 3 Kreisordnung NRW

Landrat Hendele stellt fest, dass ihm keine schriftlichen Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern vorliegen. Er fragt, ob Einwohnerinnen und Einwohner anwesend sind, die Fragen stellen möchten. Dies ist nicht der Fall.

Zu Punkt 5: Umbesetzungen von Ausschüssen und sonstigen Gremien - Vorlage Nr. 01/024/2019

Zu Beginn des Tagesordnungspunktes 5 unterbricht Landrat Hendele aufgrund technischer Probleme die Kreistagssitzung, welche sodann nach fünf minütiger Pause wiederaufgenommen wird.

Landrat Hendele weist darauf hin, dass die Wahlvorschläge für die Umbesetzungen an den Plätzen ausliegen bzw. digital im Kreistagsinformationssystem zur Verfügung stehen. Er fragt, ob weitere Umbesetzungsbedarfe bestehen. Dies ist nicht der Fall.

Wahl:

1. ***SB Andreas Kanschat*** *wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger für* ***Herrn Felix Gorris*** *in den Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz gewählt.*

2. ***KA Dr. Tina Guenther*** *wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolgerin für* ***SB Andreas Kanschat*** *in den Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz gewählt.*

3. ***SB Erhard Weber*** *wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger für* ***Frau Birgit Kirschke*** *in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus gewählt.*

4. ***KA Hartmut Toska*** *wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger für* ***SB Andreas Kanschat*** *in Bauausschuss gewählt.*

5. ***SB Andreas Kanschat*** *wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger für* ***KA Dr. Norbert J. Stapper*** *in den Bauausschuss gewählt.*

6. ***SB Sandra Ernst*** *wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolgerin für* ***KA Marianne Münnich*** *in die Meinungsbildungskonferenz Jobcenter ME-aktiv gewählt.*

7. ***KA Dr. Norbert J. Stapper*** *wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger für* ***Herrn Felix Gorris*** *in die Mitgliederversammlung des Abfallwirtschaft Region Rhein-Wupper e.V. gewählt.*

8. ***KA Dr. Norbert J. Stapper*** *wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger für* ***Herrn Felix Gorris*** *in den Verwaltungsrat der Abfallwirtschaftsgesellschaft Kreis Mettmann mbH gewählt.*

9. ***KA Dr. Norbert J. Stapper*** *wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger für* ***Herrn Felix Gorris*** *in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes EKOCity Abfallwirtschaftsverband gewählt.*

10. ***KA Dr. Tina Guenther*** *wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolgerin für* ***KA Dr. Norbert J. Stapper*** *in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes EKOCity Abfallwirtschaftsverband gewählt.*

11. ***KA Nils Lessing*** *wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger für* ***Herrn Felix Gorris*** *in den Stiftungsrat der Stiftung Neanderthal Museum gewählt.*

12. ***KA Sybille Schettgen*** *wird als ordentliches Mitglied und Nachfolgerin für* ***KA Ursula Greve-Tegeler*** *in den Aufsichtsrat der WFB gewählt.*

13. ***KA Ursula Greve-Tegeler*** *wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolgerin für* ***KA Sybille Schettgen*** *in den Aufsichtsrat der WFB gewählt.*

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 6:	**Bestellung eines Schriftführers und einer weiteren stellvertretenden Schriftführerin für den Kreistag - Vorlage Nr. 01/018/2019**

Beschluss:

Der Kreistag bestellt für die restliche Dauer der Wahlperiode 2014-2020 Herrn Nico Hüsgen zum Schriftführer und Frau Katharina Goldschmidt zur weiteren stellvertretenden Schriftführerin.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 7:	**Kreissparkasse Düsseldorf hier: Verwendung des auf den Kreis Mettmann entfallenden Anteils am Jahresüberschuss 2018 - Vorlage Nr. 01/014/2019**

Beschluss:

Der auf den Kreis Mettmann entfallende Anteil am Jahresüberschuss 2018 der Kreissparkasse Düsseldorf in Höhe von 136.695,00 € wird der Sicherheitsrücklage der Kreissparkasse zugeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 8:	**Erweiterung des Ausschusses für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz hier: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN vom 26.07.2019 - Vorlage Nr. 01/016/2019**

KA Dr. Ibold äußert, dass es sich bei Klimaschutz um ein relevantes Querschnittsthema handele. Zudem begrüßt er, dass sich auch jeder Fachausschuss mit dieser Aufgabe beschäftigen werde, wobei Klimaschutz in dem neu zu bildenden Ausschuss etabliert werden solle. In der Folge seien die Klimaschutzmanagerin und der Klimaschutzmanager auch begrifflich eingebunden.

KA Völker regt an, dieses Thema dem neu zu konstituierenden Kreistag nach der Kommunalwahl im nächsten Jahr zu überlassen, da damit verbunden ohnehin neue Ausschüsse zu bilden seien.

KA Schulte merkt an, dass nahezu alle Vorlagen, aufgrund des Namens „Klimaausschuss“, in diesem neuen Ausschuss landen würden. Mithin sei die Argumentation von KA Dr. Ibold nicht nachvollziehbar, denn sofern sich alle Fachausschüsse mit Klimaschutz befassen sollen, sei fraglich, weshalb lediglich der neu zu gründende Ausschuss den Begriff inhaltlich aufnehmen solle.

KA Küchler betont die übergreifende Relevanz der Thematik Klimaschutz, sodass diese in mehreren Ausschüssen angedockt werden könne.

Bevor KA Köster beanstandet, dass die inhaltliche Ausrichtung dieses Antrages im Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz hätte behandelt werden müssen, befürwortet KA K. Müller den Antrag teilweise und macht deutlich, dass diese Thematik eine Angelegenheit für den neu zu konstituierenden Kreistag im nächsten Jahr sei.

Auf Nachfrage von Landrat Hendele stimmt KA Dr. Ibold einem Zurückziehen des Antrages zu.

Beschluss:

Der Antrag wird zurückgezogen.

Zu Punkt 9:	Gleichstellungsplan der Kreisverwaltung Mettmann für die Jahre 2019 - 2023 - Vorlage Nr. 01/022/2019

Beschluss:

Der Kreistag beschließt den Gleichstellungsplan der Kreisverwaltung Mettmann für die Laufzeit vom 01.10.2019 bis 30.09.2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 10:	Erste Änderung des Regionalplans Düsseldorf (RPD) - "Mehr Wohnbauland am Rhein" - Stellungnahme des Kreises Mettmann im Beteiligungsverfahren - Vorlage Nr. 61/030/2019/2

KA Küppers erkundigt sich, ob eine Abstimmung über jede Fläche einzeln erfolge. Da unter den Mitgliedern des Kreisausschusses die Gruppe der PIRATEN nicht vertreten sei, bestehe bei einer Gesamtabstimmung für die Gruppe der PIRATEN nicht die Möglichkeit, ihre Meinung zu einzelnen Flächen zu vertreten. Auch sei keine Ergänzung der Stellungnahme um die Ergebnisse des Kreisausschusses in die Vorlage aufgenommen worden, sodass nicht ersichtlich sei, worüber nun abgestimmt werde. Im Übrigen lehne er die Stellungnahme der Verwaltung zu den Flächen in Wülfrath und Velbert ab.
KA Küchler schlägt diesbezüglich vor, nur die Gesamtabstimmung durchzuführen und die Stellungnahme der Gruppe der PIRATEN in die Niederschrift aufzunehmen.
KA Ehlert beanstandet, dass die geänderte Stellungnahme den Kreistagsmitgliedern nicht mehr zugestellt worden sei.
Herr Görtz erklärt, dass die Stellungnahme der Verwaltung um die Standpunkte der Teilnehmer des Kreisausschusses am 30.09.2019 ergänzt und noch am selben Abend unter Vorbehalt an die Bezirksregierung geschickt worden sei, da die Abgabefrist eingehalten werden musste. Man habe dieses geänderte Dokument allerdings nicht den Kreistagsabgeordneten zukommen lassen, da nur die Meinungen des Kreisausschusses ergänzt worden seien und sich das Dokument somit nicht wesentlich geändert habe. Ferner seien die vorgenommenen Änderungen als Geschäft der laufenden Verwaltung zu sehen.
Sodann stimmt Landrat Hendele KA Küppers zu, dass eine Äußerung der Gruppe PIRATEN im Kreisausschuss nicht möglich gewesen sei und die Abstimmung nun über jede Fläche einzeln zu erfolgen habe.

ERKRATH 01:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

ERKRATH 02:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

ERKRATH 03:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

ERKRATH 06:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

HAAN 01:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

Landrat Hendele schlägt eine gebündelte Abstimmung der Flächen Haan 02, Heiligenhaus 01, Heiligenhaus 03, Heiligenhaus 04, Heiligenhaus 06, Hilden 01 und Hilden 02 vor, da die Stellungnahme der Verwaltung zu diesen Flächen schon im Kreisausschuss am 30.09.2019 einstimmig angenommen wurde. Die Kreistagsabgeordneten zeigen sich mit diesem Vorschlag einverstanden.

HAAN 02 – Hilden 02:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

HILDEN 03:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt.

31 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Nein-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Nein-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Nein-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Nein-Stimme KA Schwierzke
1 Nein-Stimme KA Schneider
1 Nein-Stimme Landrat Hendele

LANGENFELD 04:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt.

31 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Nein-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Nein-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Nein-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Nein-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Nein-Stimme KA Schwierzke
1 Nein-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

LANGENFELD 05:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

METTMANN 01:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen.

30 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Nein-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Ja-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

1 Enthaltung der CDU-Fraktion

METTMANN 02:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen.

30 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Ja-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

1 Enthaltung der CDU-Fraktion

MONHEIM 1:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

30 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Ja-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

1 Enthaltung der CDU-Fraktion

RATINGEN 01:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

30 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Ja-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Ja-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

1 Enthaltung der CDU-Fraktion

RATINGEN 02:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

30 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Ja-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

1 Enthaltung der CDU-Fraktion

RATINGEN 04:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

31 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Ja-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Ja-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

VELBERT 01:
Landrat Hendele merkt an, dass zu der Fläche Velbert 01 insgesamt drei Vorschläge bezüglich des Nutzungsumfangs bestehen. Abgestimmt werden solle über den Verwaltungsvorschlag, der im Kreisausschuss vom 30.09.2019 mehrheitlich angenommen wurde und die Nutzung 1/3 der Fläche umfasse.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen.

30 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
1 Nein-Stimme der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

19 Enthaltungen der SPD-Fraktion
1 Enthaltung der CDU-Fraktion
1 Enthaltung der Gruppe PIRATEN

VELBERT 02:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

VELBERT 03:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

VELBERT 04:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

31 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
3 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
2 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Ja-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

1 Enthaltung der FDP-Fraktion
1 Enthaltung der Fraktion DIE LINKE.

VELBERT 06 01:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt.

31 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Nein-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Nein-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Nein-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Nein-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Nein-Stimme KA Schwierzke

1 Nein-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

VELBERT 06 02:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt.

31 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Nein-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Nein-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Nein-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Nein-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Nein-Stimme KA Schwierzke
1 Nein-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

VELBERT 07:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

WÜLFRATH 01:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

30 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Ja-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

1 Enthaltung der CDU-Fraktion

WÜLFRATH 02:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

30 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
1 Nein-Stimme der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

1 Enthaltung der CDU-Fraktion
1 Enthaltung der Gruppe PIRATEN

WÜLFRATH 03:
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen

30 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
1 Nein-Stimme der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

1 Enthaltung der CDU-Fraktion
1 Enthaltung der Gruppe PIRATEN

WUPPERTAL 05:
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

31 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Ja-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
1 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Ja-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Ja-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

3 Enthaltungen der FDP-Fraktion

Sodann bringt Landrat Hendele die **gesamte Stellungnahme der Verwaltung**, mit dem Hinweis, dass die Stellungnahme um die Ergebnisse und Argumente aus dem Kreisausschuss ergänzt worden ist, zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

30 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

1 Enthaltung der CDU-Fraktion

2 Enthaltungen der Gruppe PIRATEN

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Beteiligungsverfahren zur Ersten Änderung des Regionalplans Düsseldorf (RPD) – „Mehr Wohnbauland am Rhein“ für den Kreis Mettmann eine Stellungnahme gemäß der **Anlage 2** der Vorlage 61/030/2019 abzugeben.

Zu Punkt 11: Doppelhaushalt 2020/2021

Landrat Hendele weist darauf hin, dass der Doppelhaushalt 2020/2021 sowie ein Vermerk über die Einführung von SAP auf den Tischen ausliegt beziehungsweise in das Kreistagsinformationssystem hochgeladen worden ist.

Zu Punkt 11.1: Einbringung des Doppelhaushaltes 2020/2021
- mündlicher Bericht

Landrat Hendele und Herr Richter tragen ihre Reden zur Einbringung des Entwurfs für den Doppelhaushalt 2020/2021 vor. Beide Reden sind dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

Landrat Hendele weist darauf hin, dass nun, nach den fraktionsinternen Beratungen, die Haushaltsplanberatung in den Fachausschüssen und im Kreistag erfolgen werde.
Wie auch im letzten Jahr erhalten die Kreistagsmitglieder ein kombiniertes Dokument für alle Vordrucke bezüglich der Haushaltsberatungen, welches für die schriftlichen Antragsverfahren zu verwenden ist. Die Verabschiedung des Haushaltes sei für die Kreistagssitzung am 16.12.2019 geplant.

(Hinweis: Die Haushaltsreden sowie das Antragsverfahren wurden den Mitgliedern des Kreistages am 10.10.2019 beziehungsweise am 14.10.2019 per E-Mail zugesandt.)

Zu Punkt 11.2: Benehmensherstellung zum Haushaltsentwurf 2020/2021 des Kreises Mettmann
- Stellungnahmen der kreisangehörigen Städte

Landrat Hendele weist darauf hin, dass die Stellungnahme der kreisangehörigen Städte sowie die Synopse auf den Tischen ausliegt beziehungsweise in das Kreistagsinformationssystem hochgeladen worden ist.

Zu Punkt 12: Änderung des NVP für den Kreis Mettmann - Erweiterung der Fahrtenangebote in Erkrath und Langenfeld
- Vorlage Nr. 20/039/2019

KA Ehlert berichtet im Rahmen der Berichterstattung über die Vorlage.

Beschluss:

1. Den in der Vorlage dargestellten Linienweg- und Angebotsanpassungen in Erkrath (Linie 780) und Langenfeld (Linie SB57) wird zugestimmt.

2. Die Maßnahmen werden mit Beschlussfassung durch den Kreistag Bestandteil des Nahverkehrsplans für den Kreis Mettmann.

3. Die Rheinbahn AG wird mit der betrieblichen Umsetzung betraut.

4. Eine – das Langenfelder Stadtgebiet betreffende – weitere Taktverdichtung auf der Linie SB57 erfolgt unter dem Vorbehalt einer noch abzuschließenden Prüfung und Benehmensherstellung mit der Stadt Langenfeld.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 13:	**Kommunalwahlen 2020 Bildung des Kreiswahlausschusses - Neuwahl einzelner Beisitzerinnen und Beisitzer - Vorlage Nr. 32/012/2019/2**

Beschluss- und Wahlvorschlag:

1. Die vom Kreistag am 08.07.2019 erfolgte Wahl der Personen KA Janssen, KA Toska und KA Ruppert als ordentliche und KA Mick-Teubler, SB Braun-Kohl, KA Schettgen sowie KA Klaus Müller als stellvertretende Mitglieder des Kreiswahlausschusses wird aufgehoben.

2. In den Kreiswahlausschuss werden stattdessen die in der Anlage 2 genannten ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 14:	**Betriebsabrechnung für die Entsorgung häuslicher Abfälle im Kreis Mettmann für das Jahr 2018 - Vorlage Nr. 70/010/2019**

KA Prüßmeier berichtet über den Beratungsverlauf der Vorlage.

Beschluss:

Die Betriebsabrechnung 2018 wird zur Kenntnis genommen.

Der sich aus der Betriebsabrechnung 2018 für die Entsorgung häuslicher Abfälle ergebende Fehlbetrag in Höhe von **524.071,35 €** wird gemäß § 43 Abs. 6 GemHVO NRW zeitversetzt durch Entnahme aus dem Sonderposten „Gebührenausgleich Abfallentsorgung“ in gleicher Höhe ausgeglichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 15: Schulentwicklungsplanung der Förderschulen in Kreisträgerschaft - Vorlage Nr. 40/022/2019

KA Mick-Teubler berichtet im Rahmen der Berichterstattung über die Vorlage.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt wie folgt:

Auf der Grundlage der Ergebnisse des Gutachtens des Fachplanungsbüros Dr. Garbe & Lexis werden

- die Förderschulen in Kreisträgerschaft bedarfsgerecht ausgebaut und
- der Bereich der Offenen Ganztagsschule in den Förderschulen wie im Gutachten empfohlen, konzeptionell weiterentwickelt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 16: Namensgebung für das Förderzentrum West des Kreises Mettmann - Vorlage Nr. 40/030/2019

KA Mick-Teubler berichtet über den Beratungsverlauf der Vorlage.

KA Köster begründet die diesbezügliche Enthaltung der Fraktion DIE LINKE. Er führt aus, dass ein solcher Schulname zu Verwirrungen führen kann. Zudem sei ein Schulname, welcher im Namenstitel bereits Bezug auf den inhaltlichen Zweig der Schule erkennen lasse, sinnvoller.

Beschluss:

Das Förderzentrum West des Kreises Mettmann mit den Standorten Mettmann und Ratingen (LDS-NR. 199734) erhält folgende Bezeichnung:

Schule im Neanderland -
Förderschule des Kreises Mettmann im integrativen Verbund
mit den Förderschwerpunkten emotionale und soziale Entwicklung
sowie Lernen – Primar – und Sekundarstufe I –
und dem Förderschwerpunkt Sprache – Primarstufe.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

32 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Ja-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Ja-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Ja-Stimmen der Fraktion UWG-ME
2 Ja-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Ja-Stimme KA Schwierzke
1 Ja-Stimme KA Schneider
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

3 Enthaltungen der Fraktion DIE LINKE.

Zu Punkt 17:	**Zusammensetzung der Kommunalen Konferenz Gesundheit, Alter und Pflege - Erweiterung der Konferenz um den Bereich der Bildungseinrichtungen für Berufe des Gesundheits- und Pflegewesens - Vorlage Nr. 53/006/2019**

KA Stolz berichtet im Rahmen der Berichterstattung über die Vorlage.

Beschluss:

1. Die Kommunale Konferenz Gesundheit, Alter und Pflege des Kreises Mettmann wird um den Bereich der Bildungseinrichtungen für Berufe des Gesundheits- und Pflegewesens erweitert.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Geschäftsordnung der Kommunalen Konferenz Gesundheit, Alter und Pflege anzupassen und durch die Mitglieder der Konferenz in der nächsten Sitzung beschließen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 18:	**Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 GO NRW (Haushalt 2019) - Überplanmäßige Mittel des Produktes 05.01.01 -Eingliederungshilfe, Fachstelle für behinderte Menschen im Arbeitsleben- - Vorlage Nr. 57/012/2019**

Beschluss:

Der Kreistag stimmt den unten aufgeführten betragsmäßig gleichen überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW zu:

überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen

Produkt:	05.01.01 - Eingliederungshilfe, Fachstelle f. b. Menschen i.A.
Sachkonto:	533121 / 733121
Bezeichnung:	Eingliederungshilfe, Autismustherapie
Betrag:	100.000 €

Produkt:	05.01.01 - Eingliederungshilfe, Fachstelle f. b. Menschen i.A.
Sachkonto:	533122 / 733122
Bezeichnung:	sonstige Eingliederungshilfe
Betrag:	2.850.000 €

Produkt:	05.01.01 - Eingliederungshilfe, Fachstelle f. b. Menschen i.A.
Sachkonto:	533123 / 733123
Bezeichnung:	Eingliederungshilfe in Einrichtungen
Betrag:	20.000 €

Produkt:	05.01.01 - Eingliederungshilfe, Fachstelle f. b. Menschen i.A.
Sachkonto:	533125 / 733125
Bezeichnung:	Persönliches Budget
Betrag:	30.000 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 19:	Nachträge

Zu Punkt 19.1:	Erstellung einer interaktiven Karte für den Gesundheitsschutz der Bevölkerung im Kreis und zur Ermittlung von Vorkommen und Ausbreitung hier: Antrag der Gruppe Piraten vom 25.09.2019 - Vorlage Nr. 61/036/2019

KA Garcia Rodriguez begründet kurz den gestellten Antrag und betont, dass Sie die Datenzusammenfassung als Kreisaufgabe sehe.

Anschließend erläutert Herr Görtz, dass aus Sicht der Verwaltung der Aufwand einer interaktiven Karte in keinem Verhältnis zum Nutzen stehe. Vielmehr seien bei den genannten Arten die Ordnungsämter der Städte für die Gefahrenabwehr zuständig. Nach den Erfahrungen der Verwaltung reiche bei den Ordnungsämtern meist ein Anruf, damit die Beseitigung der Pflanzen oder der Tiere veranlasst werde. Eingehende Hinweise bei der Kreisverwaltung werden jetzt schon bereits an die zuständigen Stellen der Städte weitergegeben.

KA Küppers präsentiert die Interaktive Karte des Kreises Steinfurt und erläutert, dass die Pflege einer solchen Karte mit wenig aufzubringendem Aufwand gewährleistet werden könne.

KA Küchler bedankt sich bei Herrn Görtz für die Ausführungen und weist ebenfalls auf die Schwierigkeit der Erstellung und regelmäßigen Wartung einer solchen Karte hin. Zudem könne diese missbräuchlich genutzt werden und zur Beunruhigung der Bevölkerung führen. Des Weiteren seien zur Warnung der Bevölkerung Medien wie Radio oder Zeitung geeigneter, um über eine aktuell relevante Situation zu informieren.

KA Völker gibt zu bedenken, dass sich der Pflanzenwuchs stetig verändere und sich somit eine Wartung der Karte als sehr umfangreich darstelle.

KA Garcia Rodriguez führt weiter aus, dass der Antrag primär nicht an das Planungsamt beziehungsweise die Untere Naturschutzbehörde gerichtet sei, sondern vielmehr das Gesundheitsamt Adressat dieses Antrages gewesen sei.

Landrat Hendele weist in diesem Zusammenhang zudem auf einen personellen Mehrbedarf hin.

Beschluss:

Antrag der Gruppe Piraten vom 25.09.2019.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt
32 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion
19 Nein-Stimmen der SPD-Fraktion
9 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4 Nein-Stimmen der FDP-Fraktion
3 Nein-Stimmen der Fraktion UWG-ME
3 Nein-Stimmen der Fraktion DIE LINKE.
2 Ja-Stimmen der Gruppe PIRATEN
1 Nein-Stimme KA Schwierzke
1 Nein-Stimme KA Schneider
1 Nein-Stimme Landrat Hendele

Vor Einstieg in die Beratungen des nicht-öffentlichen Teils stellt Landrat Hendele die Nichtöffentlichkeit her.

Nicht öffentlicher Teil

[…]

Ende der Sitzung: **18:25 Uhr**

gez.
Thomas Hendele

gez.
Nico Hüsgen